



Foto: Landtag von Baden-Württemberg

Infobrief aus dem Landtag

Liebe Leserinnen und Leser,

an fast jedem Plenartag kann man inzwischen erkennen, dass die aktuelle Landesregierung nicht mehr konstruktiv zusammenarbeiten kann, sondern schon im Wahlkampfmodus ist. Dabei gäbe es genug Baustellen, die dringend angegangen werden müssten. Beim Schienenverkehr kommen fast täglich neue Beschwerden von Bahnfahrerinnen und Bahnfahrern bei uns an. Im Bereich der Weiterbildung fallen sich die Regierungsfaktionen in den Rücken. Von einer Einigung für eine Bleibeperspektive für gut integrierte Ausländer kann keine Rede sein.

Allein in den vergangenen Tagen hat sich gezeigt, dass das Nervenkostüm der Ministerinnen und Minister immer dünner wird. Ein Verkehrsminister, der für Zugausfälle und die aktuellen Zustände keinerlei Verantwortung übernehmen will. Ein Innenminister, der bei seiner Polizeireform keinen Meter weiter kommt. Ein Sozialminister, der steuerfinanzierte Projekte hemdsärmelig vergibt und ein Ministerpräsident, der es für abwegig hält, sich diesen Sachverhalt mal genauer anzuschauen. Diese Regierung scheint ihre Lust am Gestalten verloren zu haben, wenn sie sie denn je hatte. Nicht umsonst kündigen Grüne Minister inzwischen fast im Wochentakt einen Rückzug zur nächsten Landtagswahl an.

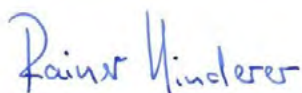
Für uns gilt es weiterhin mit eigenen Konzepten zu zeigen, wohin wir dieses Land bewegen wollen. Daher freue ich mich, dass unser Partei- und Fraktionsvorsitzender Andreas Stoch am Mittwoch, den 04. März zu uns nach Heilbronn kommt, und die Ideen und Vorschläge der SPD für Baden-Württemberg mit allen Interessierten diskutiert. Herzlich lade auch ich Sie alle schon heute dazu ein:

Ein Abend mit Andreas Stoch

**Mittwoch, den 04. März
um 19:30 Uhr**

**in der Weinstube Drautz in Neckargartach
(Rainlesstraße 14, 74078 HN-Neckargartach)**

Herzliche Grüße



Rainer Hinderer MdL

Termine:

Benefizspiel HEC gegen Eisbären Eppelheim
Heilbronn,
Kolbenschmidt Arena
Freitag, 21. Februar
20:00 Uhr

Politischer Aschermittwoch
Ludwigsburg, Forum am Schlosspark
Mittwoch, 26. Februar
11:00 Uhr

Besuch in der Lindenpark-schule
Heilbronn,
Donnerstag, 05. März
10:00 Uhr

Empfang zum Internationalen Frauentag
Heilbronn, Rathaus
Sonntag, 08. März
11:00 Uhr

Rainer Hinderer im Plenum zur Aktuellen Debatte „*Besonnen und entschlossen handeln - Baden-Württemberg ist für mögliche Coronavirus-Infektionen gut gewappnet*“:

Zum Video einfach auf das Bild klicken



Girls´ Day am 26. März – die SPD-Landtagsfraktion ist dabei!

Rainer Hinderer: „Wie in jedem Jahr beteiligt sich die SPD-Landtagsfraktion beim Girls´ Day. Mädchen ab 13 Jahren können einen Tag Parlamentsluft schnuppern.“

Am bundesweiten Girls´ Day am 26. März besteht für Mädchen und junge Frauen wieder die Möglichkeit, spannende Einblicke in die Landespolitik zu bekommen. Neben einer Einführung durch den Besucherdienst des Landtages steht auch der Austausch mit dem Arbeitskreis Umwelt, Klima und Energiewirtschaft der SPD auf dem Programm. Nach einem gemeinsamen Mittagessen gibt es dann einen Workshop zum Thema „Mobilität und Verkehr von morgen aus Sicht der Jugend. „Es würde mich freuen, wenn auch junge Frauen aus meinem Wahlkreis in Stuttgart dabei sind. Ich lade alle jungen Frauen herzlich ein, sich für diesen spannenden Einblick in die Landespolitik und die SPD-Landtagsfraktion anzumelden.“



Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es auf der Homepage der SPD-Landtagsfraktion: <https://www.spd-landtag-bw.de/termine/girls-day/>

Von Schulterchluss ist nichts zu sehen - Zweigleisiger Ausbau muss endlich gemeinsam angegangen werden!

Es ist höchste Zeit, dass die Strecke zwischen Heilbronn und Würzburg durchgängig zweigleisig ausgebaut wird. Die Engstelle zwischen Möckmühl und Züttlingen ist immer noch ein Nadelöhr. Gemeinsam mit ihrem Kollegen aus dem Bundestag, Jospin Juratovic MdB, haben sich die beiden SPD Landtagsabgeordneten Rainer Hinderer und Reinhold Gall deshalb an die Verkehrsminister von Bund und Land gewendet. Inzwischen liegen die beiden Antworten aus Stuttgart und Berlin vor. „Außer dem Fingerzeig auf die jeweils andere Ebene sehen wir aber wenig Engagement in den beiden Verkehrsministerien“, ärgern sich die drei Abgeordneten.



„Aus welchem Titel die finanziellen Mittel kommen, ist den Menschen vor Ort egal. Fakt ist, es gibt aktuell ausreichend Mittel. Jetzt muss das Geld auch in die Hand genommen werden. Keiner der beiden Minister darf sich wegducken und einfach auf die andere Ebene verweisen. Jetzt wäre Zusammenarbeit und Handeln gefragt, was wir aber beides nicht erkennen können“, betont Rainer Hinderer MdL im Blick auf die Antworten aus Stuttgart und Berlin .

„So werden wir keine Verkehrswende schaffen. Denn klar ist, dass eine eingleisige Strecke weder Taktverdichtungen im Personenverkehr, noch höhere Kapazitäten im Güterverkehr zulässt. Und die aktuellen Beschwerden zum Zugverkehr zeigen deutlich, dass hier Bund und Land gemeinsam alles dafür tun müssen, diesen Missstand zu beseitigen.“

Kontakt:

Abgeordnetenbüro
Rainer Hinderer MdL
Wilhelmstraße 3
74072 Heilbronn

Tel.: 07131 8987141

Fax: 07131 8987151

E-Mail:

info@rainer-hinderer.de